



QUALITÄTSBERICHT

für das Berichtsjahr 2022



KLINIK MALLERSDORF

Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2022

Klinik Mallersdorf

Dieser Qualitätsbericht wurde mit der Software promato QBM 2.11 am 02.11.2023 um 08:44 Uhr erstellt.

netfutura GmbH: <https://www.netfutura.de>

promato QBM: <https://qbm.promato.de>

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	6
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	8
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	8
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	8
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	8
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	9
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	10
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	10
A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung	10
A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit	10
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	11
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	11
A-10 Gesamtfallzahlen	11
A-11 Personal des Krankenhauses	12
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	12
A-11.2 Pflegepersonal	12
A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal	14
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	16
A-12.1 Qualitätsmanagement	16
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	16
A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte	18
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	21
A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit	22
A-12.6 Prävention von und Hilfe bei Missbrauch und Gewalt	25
A-13 Besondere apparative Ausstattung	26
A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V	26
14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung	26
14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung	27
14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)	27
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	28
B-[1].1 Allgemeine Chirurgie	28
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	28
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	29
B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	30
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	30
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	34
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	39
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	40

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	40
B-[1].11 Personelle Ausstattung	41
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	41
B-11.2 Pflegepersonal	41
B-[2].1 Urologie	44
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	44
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	45
B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	45
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	45
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	46
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	48
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	48
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	48
B-[2].11 Personelle Ausstattung	49
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	49
B-11.2 Pflegepersonal	49
B-[3].1 Innere	51
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	51
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	52
B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	52
B-[3].6 Diagnosen nach ICD	53
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	58
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	61
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	61
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	62
B-[3].11 Personelle Ausstattung	63
B-11.1 Ärztinnen und Ärzte	63
B-11.2 Pflegepersonal	63
Teil C - Qualitätssicherung	66
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	66
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	66
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	66
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	66
C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr	66
C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr	66
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	67
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	67
C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr	67

Einleitung

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2022:

Vor dem Hintergrund der COVID-19- Pandemie hat der G-BA seit März 2020 die Inhalte und Verfahren unterschiedlicher Qualitätssicherungsverfahren an die besonderen Rahmenbedingungen angepasst (vgl. G-BA- Beschluss vom 27. März 2020 bzw. 21. April 2022). Aber auch jenseits der Qualitätssicherungsverfahren hat die Pandemie im Jahr 2022 bedeutsam Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte können sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2022 widerspiegeln. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht. Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2022 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patientinnen und Patienten sowie die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte.

Bild der Einrichtung / Organisationseinheit

Einleitungstext

Nach § 137 SGB V kommen wir gern unserer Verpflichtung nach, unsere Struktur- und Leistungsdaten als medizinischen Jahresbericht bekannt zu geben. Der interessierten Öffentlichkeit, Krankenkassen, Versicherten und der Kassenärztliche Vereinigung bieten wir damit Transparenz und Vergleichbarkeit. Im Folgenden gewähren wir einen Überblick über die allgemeinen und fachspezifischen Daten der Klinik Mallersdorf und informieren über Art und Umfang der angebotenen medizinischen Leistungen.

Das Leistungsspektrum der Klinik Mallersdorf umfasst die vier Hauptabteilungen Innere Medizin mit Schwerpunkten Kardiologie, Hypertensiologie, Gastroenterologie, Rheumatologie, Onkologische Gastroenterologie und Gastroenterologische Infektionen, außerdem die Anästhesie und Intensivmedizin, die Chirurgie mit den Fachrichtungen Allgemein-, Viszeral- und minimal invasive Chirurgie sowie Unfallchirurgie und Orthopädie. Eine Besonderheit der Klinik Mallersdorf ist die als Hauptabteilung geführte Urologie mit Urologischer Gemeinschaftspraxis am Haus. Unsere Patienten profitieren von straff vernetzten, kurzen Wegen im Haus. Dadurch kooperieren die einzelnen Fachbereiche eng miteinander für eine ganzheitliche Diagnostik und Therapie. Ultraschall, Röntgen, CT, EKG, Endoskopie sowie eine radiologische Praxis mit modernem Kernspintomographen stehen unter dem Dach der Klinik gut erreichbar zur Verfügung.

Das Berichtsjahr 2022 ist auch an der Klinik Mallersdorf geprägt von den Nachwirkungen von Corona sowie vom Krieg in der Ukraine und den damit verbunden hohen Preissteigerungen vor allem bei der Energie und den teilweisen Lieferschwierigkeiten bei Arzneimitteln.

Als Meilenstein für die Klinik Mallersdorf muss der Beginn des OP-Anbaus mit größerem Aufwachraum, größerer Intensivstation und einer hochmodernen AEMP im Jahr 2022 gesehen werden. Der Spatenstich dazu erfolgte am 14. März 2022 an dem die Architekten, ein Großteil der Verwaltungsräte sowie MDL Josef Zellmeier anwesend war. Mit diesem Anbau ist die Zukunftsfähigkeit der Klinik Mallersdorf auch Dank staatlicher Unterstützung gesichert.

In diesem Jahresbericht ist neben aktuellen Strukturen und laufenden Projekten zur kontinuierlichen Verbesserung unserer medizinischen Leistungsqualität ebenfalls ein Einblick in die laufenden Maßnahmen zur Qualitätssicherung im Rahmen des Qualitätsmanagements aufgeführt. Ihr Ziel, die Erfüllung der Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001:2015, haben die Kreiskliniken Bogen-Mallersdorf 2022 beim Überwachungsaudit an beiden Standorten erreicht und die externe Prüfung ohne Abweichungen bestanden. Darüber hinaus unterzieht sich die Klinik Mallersdorf einer externen und unabhängigen Qualitätssicherung durch das Deutsche Onkologie Centrum (DOC) bei der Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Darmkrebses und Prostatakrebses. Für Qualitätssicherung in der Weichteilbruchversorgung (Hernienchirurgie) verfügt die Viszeralchirurgie über das Gütesiegel der Deutschen Herniengesellschaft DHG.

Einer Reihe enger Kooperationspartner verstärkt und ergänzt das Leistungsangebot der Klinik Mallersdorf:

- Klinikverbund: KKB - Klinik-Kompetenz Bayern eG
- Herzinfarktnetz Niederbayern-Mitte
- Praxisnetz La(a)bertal e. V.
- Nephrologie: Dr. Jürgen R. Braun, Dingolfing (Praxisfiliale an der Klinik Mallersdorf)
- Computertomographie und Kernspintomographie an der Klinik Mallersdorf: Befundung ambulanter Patienten durch das

MVZ Dr. Neumaier & Kollegen aus Regensburg (Praxisfiliale an der Klinik Mallersdorf)

- Teleradiologische Befundung stationärer Patienten durch das Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg
- Neurologie: Chefarzt Prof. Dr. Hendrik Pels, Barmherzige Brüder Regensburg
- Neurologische Praxis an der Klinik Mallersdorf: Dr. Ruth Zellner, Abensberg (Praxisfiliale an der Klinik Mallersdorf)
- Gynäkologie: Dr. med. Katja Alexander, Mallersdorf-Pfaffenberg
- Plastische Chirurgie: Dr. Angelika Schleicher, Regensburg
- Unfallchirurgie, Orthopädie:

o sporthopaedicum Straubing: PD Dr. Thore Zantop, Prof. Dr. Michael J. Strobel, PD Dr. Viktor Janz, PD Dr. Jörn Ludwig,

o Orthopädie Regensburg MVZ GmbH: PD Dr. Clemens Baier

o OTC Regensburg: Prof. Dr. Kiriakos Daniilidis (Neuroprothetik und Fußchirurgie)

o Artos Gemeinschaftspraxis: Dr. Ulrich Schächinger (Handchirurgie), PD Dr. Carsten Englert

◦ Medizinische Fußpflege: Luise Schneider, Personalwohnheim Klinik Mallersdorf

◦ Logopädie: Nikola Haimerl, Mallersdorf-Pfaffenberg

◦ Psychologie: Katrin Kaniß, Langquaid

◦ Ernährungsberatung: Elisabeth Mehler

◦ Physiotherapie: Praxis Thomas Starke

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, wohnortnah für die Menschen der Region eine bestmögliche Patientenversorgung auf höchstem medizinischem Niveau anzubieten. Dafür setzen wir uns mit all unseren Ressourcen ein und sind bereit zur stetigen Weiterentwicklung.

Dr. med. Albert Blümel

Robert Betz

Johannes Pirner

Ärztlicher Direktor

Vorstand

Pflegedirektor

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

Name	Bernhard Fürst
Position	Verwaltungsleiter
Telefon	08772 / 981 - 396
Fax	08772 / 981 - 390
E-Mail	fuerst@klinik-mallersdorf.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

Name	Robert Betz
Position	Vorstand
Telefon.	08772 / 981 - 443
Fax	08772 / 981 - 390
E-Mail	info@klinik-mallersdorf.de

Weiterführende Links

URL zur Homepage	http://www.klinik-mallersdorf.de
Weitere Links	◦ http://www.kreiskliniken-bogen-mallersdorf.de (Gemeinsame Website des Kommunalunternehmens)

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

Name	Klinik Mallersdorf
Institutionskennzeichen	260920695
Standortnummer aus dem Standortverzeichnis	773076000
alte Standortnummer	00
Hausanschrift	Krankenhausstraße 6 84066 Mallersdorf-Pfaffenberg
Postanschrift	Krankenhausstraße Nr.: 6 84066 Mallersdorf-Pfaffenberg
Telefon	08772 / 981 - 0
E-Mail	info@klinik-mallersdorf.de

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. Albert Blümel	Chefarzt Anästhesie	08772 / 981 - 541	08772 / 981 - 390	bluemel@klinik-mallersdorf.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Christian Bräu	PDL	08772 / 981 - 389	08772 / 981 - 390	pflegedirektion@klinik-mallersdorf.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Bernhard Fürst	Verwaltungsleiter	08772 / 981 - 396	08772 / 981 - 390	fuerst@klinik-mallersdorf.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name	Krankenhaustraeger
Art	öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus? trifft nicht zu

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP53	Aromapflege/-therapie	
MP63	Sozialdienst	
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	URL	Kommentar / Erläuterung
NM02	Ein-Bett-Zimmer		
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		
NM10	Zwei-Bett-Zimmer		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM42	Seelsorge/spirituelle Begleitung		
NM49	Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten		
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen		
NM68	Abschiedsraum		
NM69	Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum)		

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung

Name	Roswitha Hartl
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Verwaltung
Telefon	09422 / 822 - 290
Fax	
E-Mail	hartl.rosi@klinik-bogen.de

A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF04	Schriftliche Hinweise in gut lesbarer, großer und kontrastreicher Beschriftung	
BF06	Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher	
BF17	Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF18	OP-Einrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF20	Untersuchungseinrichtungen/-geräte für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF21	Hilfsgeräte zur Unterstützung bei der Pflege für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF22	Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF24	Diätische Angebote	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF32	Räumlichkeiten zur religiösen und spirituellen Besinnung	

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF33	Barrierefreie Erreichbarkeit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	
BF34	Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar / Erläuterung
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar / Erläuterung
HB01	Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger	
HB02	Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger	
HB05	Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)	
HB07	Operationstechnische Assistentin und Operationstechnischer Assistent (OTA)	
HB12	Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (MTLA)	
HB17	Krankenpflegehelferin und Krankenpflegehelfer	
HB19	Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner	
HB21	Altenpflegerin, Altenpfleger	

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten 145

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

Vollstationäre Fallzahl	6284
Teilstationäre Fallzahl	0
Ambulante Fallzahl	20586
Fallzahl der stationsäquivalenten psychiatrischen Behandlung (StäB)	0

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	39,58
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	39,58
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	39,58

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	15,18
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	15,18
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	15,18
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	0
-----------------	---

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	0,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,00

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	87,38
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	84,77
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,61

Ambulante Versorgung	3,17
Stationäre Versorgung	84,21

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,00

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	14,27
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	14,27
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	14,27

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	2,35
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,35
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,35

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	7,53
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,53
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	7,53

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	2,91
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,91
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,91

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	15,55
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	15,55

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00	
Ambulante Versorgung	3,93	
Stationäre Versorgung	11,62	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Spezielles therapeutisches Personal	Physiotherapeutin und Physiotherapeut (SP21)
Anzahl Vollkräfte	3,58
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,58
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,58
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement (SP28)
Anzahl Vollkräfte	2,65
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,65
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,65
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Personal mit Weiterbildung zur Diabetesberaterin/zum Diabetesberater (SP35)
Anzahl Vollkräfte	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,00
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (MTLA) (SP55)
Anzahl Vollkräfte	4,98
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,98
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	4,98
Kommentar/ Erläuterung	

Spezielles therapeutisches Personal	Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA) (SP56)
-------------------------------------	--

Anzahl Vollkräfte	1,34
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,34
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,34
Kommentar/ Erläuterung	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name	Johannes Pirner
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Pflegedirektor, Qualitätsmanagement
Telefon	08772 981 389
Fax	08772 981 390
E-Mail	pirner.j@klinik-bogen.de

A-12.1.2 Lenkungs-gremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Alle 2 Monate und bei Bedarf findet ein Qualitätszirkel aus Mitarbeitern der Verwaltung des ärztlichen und pflegerischen Dienstes statt. Alle Abteilungen sind vertreten. Die Ziele des Gremiums sind die Optimierung von Abläufen, der Patientensicherheit sowie der internen Organisation.
Tagungsfrequenz des Gremiums	bei Bedarf

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Name	Johannes Pirner
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Pflegedirektor, Qualitätsmanagement
Telefon	08772 981 389
Fax	08772 981 390
E-Mail	pirner.j@klinik-bogen.de

A-12.2.2 Lenkungs-gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungs-gremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?

ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Das Qualitätsmanagementhandbuch (ISO 9001:2015) enthält die übergreifende Risikomanagement-Dokumentation. 2022-03-01
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	In Notfallsituationen erfolgt die Alarmierung des speziell geschulten Notfallteams (Arzt, Pflege). Das Notfallequipment ist in den Stationen vorhanden und wird auch durch das Notfallteam mitgeführt. Die Verfahrensanweisung dazu trägt den Titel "Verfahrensanweisung Notfallmanagement - Reanimation". 2022-09-15

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM05	Schmerzmanagement	Es liegen Standards zur Vorgehensweise für alle Patienten, die an chronischen oder postoperativen Schmerzen leiden vor, beispielsweise im "Standard Schmerztherapie INA-NA". 2021-05-15
RM06	Sturzprophylaxe	Stürze sind nicht immer vermeidbar, weil das Recht auf Selbstbestimmung gewahrt werden muss. Es erfolgt eine Einschätzung des Sturzrisikos und ein Standard zur Sturzprophylaxe liegt vor. Die Optimierung der Sturzprophylaxe erfolgt regelmäßig über die Analyse der Sturzerfassung und -auswertung. 2021-05-21
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Ein hausinterner Standard zur Dekubitusprophylaxe unter dem Titel "Pflegestandard Dekubitusprophylaxe" ist vorhanden. 2021-06-24
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Freiheitsentziehende Maßnahmen werden nur im Falle einer vorliegenden, stark ausgeprägten Selbst- oder Fremdgefährdung unter Einhaltung der Vorgaben durch das Unterbringungs- und das Betreuungsgesetz eingesetzt. 2022-11-04
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Alle Geräte der Klinik werden gemäß der rechtlichen Vorgaben in regelmäßigen Intervallen geprüft. Die Vorgaben des Medizinproduktegesetzes zum Vorgehen bei Fehlfunktionen werden eingehalten. 2021-03-16
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input checked="" type="checkbox"/> Tumorkonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Pathologiebesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> Palliativbesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> Qualitätszirkel <input checked="" type="checkbox"/> Andere Patientenführsprecher
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwarteter Blutverlust	Die wiederholte, eindeutige Patientenidentifikation sowie die Eingriffszuordnung mit korrekter Markierung des OP-Feldes sind Bestandteil der OP-Checkliste. Bei Operationen mit einem Blutungsrisiko erfolgt die Bereitstellung von Blutkonserven standardisiert. Ein OP-Statut liegt vor. 2021-05-20
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Die OP-Checkliste beinhaltet die präoperative, vollständige Präsentation der notwendigen Befunde. 2021-09-08

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Jeder Patient ist stets eindeutig identifizierbar, weil er bereits bei Aufnahme ein Patientenarmband erhält. Bei operativen Patienten wird zudem die OP-Checkliste angewendet, in welcher die Station, der Operateur und die Anästhesie die Identifikation des Patienten sowie des Eingriffs festhalten. 2021-09-08
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Die Festlegungen zur Weiterbehandlung im Aufwachraum bzw. auf der Station erfolgen über das Anästhesie-/OP-Protokoll. 2021-03-22
RM18	Entlassungsmanagement	Der Rahmenvertrag zum Entlassmanagement sowie der nationale Expertenstandard werden umgesetzt. Das Entlassmanagement ist in die Pflegeüberleitung an der Klinik integriert. die entsprechenden Verfahrensanweisungen liegen vor. 2021-03-03

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungswegigen Fehlermeldesystems

Existiert ein einrichtungswegiges Fehlermeldesystem?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz	bei Bedarf
Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit	Patientenidentifikationsarmbänder, CIRS, OP-Statut, OP- und Endoskopie-Checkliste, OP-Feldmarkierungen, kontinuierlicher Ausbau des innerklinischen Risikomanagements, Erstellung von abteilungsspezifischen Risikoanalysen

Einrichtungswegige Fehlermeldesysteme

Nr.	Einrichtungswegiges Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2022-02-24
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	bei Bedarf
IF03	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	bei Bedarf

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungswegigen Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungswegigen Fehlermeldesystem	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
--	--

A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaustygeniker und Krankenhaustygenikerinnen	1	Die Klinik Mallersdorf wird vertraglich geregelt durch hauptamtliche, ärztliche Krankenhaustygeniker vom Institut für Mikrobiologie und Hygiene Regensburg betreut. Die kontinuierliche, fachärztliche Betreuung und die Einhaltung der Vorgaben der bayerischen Hygieneverordnung ist sichergestellt.
--	---	--

Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	2	Für den operativen und konservativen Fachbereich sind hygienebeauftragte Ärzte bestellt.
Hygienefachkräfte (HFK)	2	An der Klinik Mallersdorf sind zwei Hygienefachkräfte mit insgesamt 1,5 Vollzeitstellenanteil beschäftigt
Hygienebeauftragte in der Pflege	18	Pro Station/Abteilung ist ein Mitarbeiter für Hygiene beauftragt
Eine Hygienekommission wurde eingerrichtet	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Tagungsfrequenz der Hygienekommission	halbjährlich	

Vorsitzender der Hygienekommission

Name	Annette Buchert
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Chefärztin, Allgemein Chirurgie
Telefon	08772 981 515
Fax	
E-Mail	buchert@klinik-mallersdorf.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Werden am Standort zentrale Venenkatheter eingesetzt?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Beachtung der Einwirkzeit	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Sterile Handschuhe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriler Kittel	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Kopfhaut	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Mund-Nasen-Schutz	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriles Abdecktuch	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Standard Liegedauer ZVK

Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenkathetern liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)	<input checked="" type="checkbox"/> ja

Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaphylaxe?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Die standardisierte Antibiotikaphylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
--	--

Der interne Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundaufgabe	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgemeinstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen	23 ml/Patiententag
Ist eine Intensivstation vorhanden?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Intensivstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen	100 ml/Patiententag
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patientinnen und Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Die standardisierte Information der Patientinnen und Patienten mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patientinnen und Patienten liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedelung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patientinnen und Patienten?	<input checked="" type="checkbox"/> ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	<input checked="" type="checkbox"/> CDAD-KISS <input checked="" type="checkbox"/> HAND-KISS <input checked="" type="checkbox"/> MRSA-KISS <input checked="" type="checkbox"/> OP-KISS	COSIC (Corona Erfassung)
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Zertifikat Bronze	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten	jährlich	Erfolgt im Rahmen der Validierung und Revalidierung.
HM09	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen	quartalsweise	Mind. 4 Schulungen p. a., wechselnde Thematiken p. a.

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Die Zuständigkeiten und der Umgang mit Beschwerden sind in der Verfahrensanweisung Beschwerdemanagement geregelt.
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Jeder Mitarbeiter hat über die Dokumentenlenkung Zugang zum Konzept zum Umgang mit Beschwerden. Darin werden die Beschwerdestimulierung, -annahme und -bearbeitung beschrieben. Das QM wertet die eingegangenen Beschwerden aus und gibt über die Personalversammlungen die Rückmeldung zum Beschwerdeeingang der vergangenen zwölf Monate an die Mitarbeiter. Dies erfolgt in Form einer anonymisierten und schematisierten Übersicht und eines sich daraus ableitenden Fazits.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Alle mündlich eingehenden Beschwerden, die nicht unmittelbar zur Zufriedenheit des Beschwerdeführers durch den Beschwerdeinhaber bearbeitet werden können, werden durch den Beschwerdeinhaber anhand eines Beschwerdeformulars schriftlich erfasst, um so die Bearbeitung und Behebung der Beschwerdeursache ermöglichen zu können.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Die Festlegungen im Konzept regeln die Abläufe hinsichtlich der Beschwerdeannahme, -weiterleitung und -bearbeitung und definieren die Zeitziele dazu.
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Falls die Beschwerde vor Ort lösbar ist, wird der Vorgang im Erfassungsformular kurz beschrieben und ans QM weitergeleitet. Sind Beschwerden vor Ort nicht lösbar, wird ein Beschwerdebogen angelegt und dieser an den nächsten Vorgesetzten weitergeleitet. Das vollständig bearbeitete Formular wird ans QM übermittelt, wenn die Erledigung innerhalb von vier Werktagen erreicht ist. Ist die Lösung innerhalb von vier Werktagen nicht zu erreichen, erfolgt die Weiterleitung an den Vorstand.
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	Der Ansprechpartner der Klinik Mallersdorf ist Herr Bernhard Fürst, Verwaltungsleiter.

Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Beschwerden werden anonym erfasst, wenn der Beschwerdeführer keine Rückmeldung hinsichtlich der Beschwerde wünscht. Möchte er vollständig anonym bleiben, können Beschwerden in einem Kuvert in den Postkasten für Patientenumfragen gegeben werden. Zudem kann über das Freitextfeld im Patientenbefragungsbogen, den jeder Patient bei der Aufnahme erhält, eine vollständig anonyme Beschwerde abgegeben werden. Die Beschwerden werden dann über die Öffentlichkeitsarbeit ans QM weitergeleitet.
Patientenbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Die Klinik Mallersdorf nimmt am Benchmark der Klinik Kompetenz Bayern (KKB) teil. Die KKB hat einen Patientenbefragungsbogen entwickelt, der von allen Mitgliedern im Rahmen einer kontinuierlichen Patientenbefragung verwendet werden soll. Diese kontinuierliche Patientenbefragung mittels des KKB-Fragebogens ist seit Juli 2015 an der Klinik Mallersdorf etabliert.
Einweiserbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> nein	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Bernhard Fürst	Verwaltungsleiter	08772 981 396		fuerst@klinik-mallersdorf.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Ludwig Gallmeier	stellv. Vorsitzender Förderverein	08772 9813996	08772 981390	info@klinik-mallersdorf.de

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe oder ein zentrales Gremium, die oder das sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?

ja – Arzneimittelkommission

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für die Arzneimitteltherapiesicherheit

keine Person benannt

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Anzahl Apotheker	0
Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal	0
Kommentar/ Erläuterung	Es gibt keine klinikeigene Apotheke. Es liegt eine Kooperation mit einer ortsansässigen Apotheke vor.

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Die folgenden Aspekte können, ggf. unter Verwendung von Freitextfeldern, dargestellt werden:

- Aufnahme ins Krankenhaus, inklusive Anamnese

Dargestellt werden können Instrumente und Maßnahmen zur Ermittlung der bisherigen Medikation (Arzneimittelanamnese), der anschließenden klinischen Bewertung und der Umstellung auf die im Krankenhaus verfügbare Medikation (Hausliste), sowie zur Dokumentation, sowohl der ursprünglichen Medikation der Patientin oder des Patienten als auch der für die Krankenhausbehandlung angepassten Medikation.

- Medikationsprozess im Krankenhaus

Im vorliegenden Rahmen wird beispielhaft von folgenden Teilprozessen ausgegangen: Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation

- Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung.

Dargestellt werden können hierzu Instrumente und Maßnahmen zur sicheren Arzneimittelverordnung, z. B. bezüglich Leserlichkeit, Eindeutigkeit und Vollständigkeit der Dokumentation, aber auch bezüglich Anwendungsgebiet, Wirksamkeit, Nutzen-Risiko-Verhältnis, Verträglichkeit (inklusive potentieller Kontraindikationen, Wechselwirkungen u. Ä.) und Ressourcenabwägungen. Außerdem können Angaben zur Unterstützung einer zuverlässigen Arzneimittelbestellung, -abgabe und -anwendung bzw. -verabreichung gemacht werden.

- Entlassung

Dargestellt werden können insbesondere die Maßnahmen der Krankenhäuser, die sicherstellen, dass eine strukturierte und sichere Weitergabe von Informationen zur Arzneimitteltherapie an weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte, sowie die angemessene Ausstattung der Patientinnen und Patienten mit Arzneimittelinformationen, Medikationsplan und Medikamenten bzw. Arzneimittelverordnungen erfolgt.

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS01	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen		
AS02	Vorhandensein adressatengerechter und themenspezifischer Informationsmaterialien für Patientinnen und Patienten zur ATMS z. B. für chronische Erkrankungen, für Hochrisikoarzneimittel, für Kinder		

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS03	Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese	Die Regelungen sind in der Verfahrensweisung zur Aufnahme in der jeweiligen Fachabteilung geregelt z. B. "Verfahrensweisung zur Aufnahme eines chirurgischen Patienten" 2022-07-15	Es finden standardisierte Aufnahmebögen, die die Arzneimittel-Anamnese beinhalten, Anwendung.
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)		
AS05	Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittelanamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)	Pflegestandard "Medikamente richten" 2022-12-07	Standard zum Einlesen und Bearbeiten des Medikamentenplans, Pflegestandard Medikamente richten, Standards zur Herstellung und Verabreichung von medikamentösen i.v.-Lösungen, Visitenkonzepte für alle Fachabteilungen, prä-,peri- und postoperative Standards der Operateure und der Anästhesie etc.
AS06	SOP zur guten Verordnungspraxis	Risikoanalysen zu den Themen Medikamentenallergie, Medikamentenverwechslung, Verabreichung von Medikamenten in Tropfenform, Intravenöse Verabreichung von Medikamenten über Perfusoren, Visitenkonzepte, OP-spezifische Standards der Operateure, Anästhesie- und Pflegestandards 2022-12-07	
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®)		

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
AS09	Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	<input checked="" type="checkbox"/> Bereitstellung einer geeigneten Infrastruktur zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung <input checked="" type="checkbox"/> Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige Für Medikationen, für die es keine gebrauchsfertigen Arzneimittel gibt, liegen zur Sicherstellung einer fachgerechten und hygienisch einwandfreien Zubereitung von Arzneimitteln schriftliche Hinterlegungen vor wie beispielsweise "Medikamentengabe über die Sonde", "Standard Infusionstherapie" oder "Haltbarkeit von Medikamenten nach Anbruch". Beim Stellen der Medikamente findet bei allen Darreichungsformen das Konzept des "Vier-Augen-Prinzips" Anwendung.	
AS12	Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	<input checked="" type="checkbox"/> Fallbesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung <input checked="" type="checkbox"/> Spezielle AMTS-Visiten (z. B. pharmazeutische Visiten, antibiotic stewardship, Ernährung) <input checked="" type="checkbox"/> andere Maßnahme klinikeigenes CIRIS	
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	<input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs <input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung von Patienteninformationen zur Umsetzung von Therapieempfehlungen <input checked="" type="checkbox"/> Aushändigung des Medikationsplans <input checked="" type="checkbox"/> bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten <input checked="" type="checkbox"/> andere Maßnahme Die Festlegungen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung sind schriftlich in der "Verfahrensanweisung Entlassungsmanagement" hinterlegt.	

A-12.6 Prävention von und Hilfe bei Missbrauch und Gewalt

Gemäß § 4 Absatz 2 der Qualitätsmanagement-Richtlinie haben Einrichtungen die Prävention von und Intervention bei Gewalt und Missbrauch als Teil des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements vorzusehen. Ziel ist es, Missbrauch und Gewalt insbesondere gegenüber vulnerablen Patientengruppen, wie beispielsweise Kindern und Jugendlichen oder hilfsbedürftigen Personen, vorzubeugen, zu erkennen, adäquat darauf zu reagieren und auch innerhalb der Einrichtung zu

verhindern. Das jeweilige Vorgehen wird an Einrichtungsgröße, Leistungsspektrum und den Patientinnen und Patienten ausgerichtet, um so passgenaue Lösungen zur Sensibilisierung der Teams sowie weitere geeignete vorbeugende und intervenierende Maßnahmen festzulegen. Dies können u. a. Informationsmaterialien, Kontaktadressen, Schulungen/Fortbildungen, Verhaltenskodizes, Handlungsempfehlungen/Interventionspläne oder umfassende Schutzkonzepte sein.

Werden Präventions- und Interventionsmaßnahmen Ja
zu Missbrauch und Gewalt als Teil des
einrichtungsinternen Qualitätsmanagements
vorgesehen?

Werden Kinder und/oder Jugendliche versorgt? Ja

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterung
SK08	Interventionsplan Verbindliches Verfahren zum Vorgehen in Kinderschutzfällen und insbesondere beim Verdacht auf (sexuelle) Gewalt		
SK10	Handlungsempfehlungen zum Umgang/ zur Aufarbeitung aufgetretener Fälle		

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA08	Computertomograph (CT) (X)		Ja	
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG) (X)		Ja	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren(X)		Ja	
AA21	Lithotripter (ESWL)		keine Angabe erforderlich	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT) (X)		Nein	
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz		Ja	
AA50	Kapselendoskop		keine Angabe erforderlich	
AA69	Linksherzkatheterlabor (X)		Ja	

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des GB-A gemäß §136C Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschläge vor.

14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe / 14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung

Das Krankenhaus ist einer Stufe der Notfallversorgung zugeordnet.

Notfallstufe des Krankenhauses	Umstand der Zuordnung des Krankenhauses zur jeweiligen Notfallstufe	Modul der speziellen Notfallversorgung
Stufe 1	Erfüllung der Voraussetzungen der jeweiligen Notfallstufe	

14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Abs. 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde. nein

Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden. nein

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-[1].1 Allgemeine Chirurgie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Allgemeine Chirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1500
Art der Abteilung	Hauptabteilung
Weitere Fachabteilungsschlüssel	<ul style="list-style-type: none"> ◦ Allgemeine Chirurgie/Schwerpunkt Unfallchirurgie (1516) ◦ Unfallchirurgie (1600) ◦ Visceralchirurgie (3757)

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Thomas Beer
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Unfallchirurgie
Telefon	08772 / 981 - 379
Fax	08772 / 981 - 380
E-Mail	beer.thomas@klinik-mallersdorf.de
Strasse / Hausnummer	Krankenhausstr. 6
PLZ / Ort	84066 Mallersdorf-Pfaffenberg
URL	

Name	Buchert Annette
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Allgemeine Chirurgie
Telefon	08772 / 981 - 379
Fax	08772 / 981 - 380
E-Mail	buchert@klinik-mallersdorf.de
Strasse / Hausnummer	Krankenhausstr. 6
PLZ / Ort	84066 Mallersdorf-Pfaffenberg
URL	

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

Kommentar/Erläuterung

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC20	Nierenchirurgie	
VC21	Endokrine Chirurgie	Eingriffe an der Schilddrüse, Nebenschilddrüse und Nebenniere
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC60	Adipositaschirurgie	
VC62	Portimplantation	
VC63	Amputationschirurgie	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC71	Notfallmedizin	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VD20	Wundheilungsstörungen	Therapie schlecht heilender und chronischer Wunden
VN23	Schmerztherapie	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VO14	Endoprothetik	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VO19	Schulterchirurgie	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR06	Endosonographie	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	

B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	2736
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M23	297	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
S06	194	Intrakranielle Verletzung
M75	153	Schulterläsionen
M16	119	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M17	117	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M54	95	Rückenschmerzen
S72	94	Fraktur des Femurs
K40	93	Hernia inguinalis
M51	78	Sonstige Bandscheibenschäden
S52	77	Fraktur des Unterarmes

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K80	76	Cholelithiasis
M48	73	Sonstige Spondylopathien
S42	60	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S32	59	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S82	52	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
M19	49	Sonstige Arthrose
T84	47	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
K35	36	Akute Appendizitis
S22	35	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
K56	33	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
L02	29	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
M47	28	Spondylose
R10	27	Bauch- und Beckenschmerzen
K43	24	Hernia ventralis
S43	23	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
T81	23	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
S30	22	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
K61	20	Abszess in der Anal- und Rektalregion
M80	20	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
S46	20	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
E11	19	Diabetes mellitus, Typ 2
K64	19	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
S70	18	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
S80	18	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
K57	17	Divertikelkrankheit des Darmes
M21	16	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
M22	16	Krankheiten der Patella
K42	15	Hernia umbilicalis
S13	15	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
M20	14	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M79	14	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
L05	13	Pilonidalzyste
M42	13	Osteochondrose der Wirbelsäule
M84	13	Veränderungen der Knochenkontinuität
S20	13	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S83	13	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
S86	13	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
L03	12	Phlegmone
M25	12	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M87	12	Knochennekrose
K37	10	Nicht näher bezeichnete Appendizitis
M70	10	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
I70	9	Atherosklerose
K81	9	Cholezystitis
M85	9	Sonstige Veränderungen der Knochendichte und -struktur
S62	9	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
S76	9	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
L72	8	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
M13	8	Sonstige Arthritis
S40	8	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
S92	8	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
C18	7	Bösartige Neubildung des Kolons

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M24	7	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M72	7	Fibromatosen
K59	6	Sonstige funktionelle Darmstörungen
M00	6	Eitrige Arthritis
M10	6	Gicht
S00	6	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S01	6	Offene Wunde des Kopfes
E04	5	Sonstige nichttoxische Struma
G56	5	Mononeuropathien der oberen Extremität
M93	5	Sonstige Osteochondropathien
S12	5	Fraktur im Bereich des Halses
S61	5	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
C20	4	Bösartige Neubildung des Rektums
D17	4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
E66	4	Adipositas
K26	4	Ulcus duodeni
K36	4	Sonstige Appendizitis
K63	4	Sonstige Krankheiten des Darmes
K82	4	Sonstige Krankheiten der Gallenblase
L73	4	Sonstige Krankheiten der Haarfollikel
L89	4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M43	4	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M62	4	Sonstige Muskelkrankheiten
M77	4	Sonstige Enthesopathien
S81	4	Offene Wunde des Unterschenkels
A09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
I50	< 4	Herzinsuffizienz
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
K25	< 4	Ulcus ventriculi
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
K65	< 4	Peritonitis
M50	< 4	Zervikale Bandscheibenschäden
S02	< 4	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S51	< 4	Offene Wunde des Unterarmes
S90	< 4	Oberflächliche Verletzung der Knöchelregion und des Fußes
T89	< 4	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen eines Traumas
C25	< 4	Bösartige Neubildung des Pankreas
E05	< 4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
E87	< 4	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
F10	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
I74	< 4	Arterielle Embolie und Thrombose
J86	< 4	Pyothorax
J93	< 4	Pneumothorax
K41	< 4	Hernia femoralis
K60	< 4	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K85	< 4	Akute Pankreatitis
K92	< 4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
L98	< 4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M18	< 4	Rhizarthrose [Arthrose des Daumensattelgelenkes]
M35	< 4	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
M61	< 4	Kalzifikation und Ossifikation von Muskeln

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M65	< 4	Synovitis und Tenosynovitis
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M76	< 4	Enthesopathien der unteren Extremität mit Ausnahme des Fußes
M86	< 4	Osteomyelitis
M89	< 4	Sonstige Knochenkrankheiten
N62	< 4	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
S53	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Ellenbogengelenkes und von Bändern des Ellenbogens
S63	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S93	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
A49	< 4	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
A69	< 4	Sonstige Spirochäteninfektionen
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C16	< 4	Bösartige Neubildung des Magens
C19	< 4	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
C49	< 4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
C73	< 4	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
D12	< 4	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
D21	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
D39	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der weiblichen Genitalorgane
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
G58	< 4	Sonstige Mononeuropathien
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie
J06	< 4	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J12	< 4	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert
J20	< 4	Akute Bronchitis
J44	< 4	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
J69	< 4	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
K21	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K28	< 4	Ulcus pepticum jejuni
K45	< 4	Sonstige abdominale Hernien
K55	< 4	Gefäßkrankheiten des Darmes
K66	< 4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
L08	< 4	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
L90	< 4	Atrophische Hautkrankheiten
L92	< 4	Granulomatöse Krankheiten der Haut und der Unterhaut
M06	< 4	Sonstige chronische Polyarthritis
M41	< 4	Skoliose
M46	< 4	Sonstige entzündliche Spondylopathien
M60	< 4	Myositis
M66	< 4	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
M67	< 4	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M81	< 4	Osteoporose ohne pathologische Fraktur
M94	< 4	Sonstige Knorpelkrankheiten
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N80	< 4	Endometriose
N83	< 4	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
Q74	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Extremität(en)

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
R02	< 4	Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert
R04	< 4	Blutung aus den Atemwegen
R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
R50	< 4	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
R51	< 4	Kopfschmerz
R55	< 4	Synkope und Kollaps
R74	< 4	Abnorme Serumenzymwerte
S23	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern im Bereich des Thorax
S33	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S36	< 4	Verletzung von intraabdominalen Organen
S41	< 4	Offene Wunde der Schulter und des Oberarmes
S50	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterarmes
S68	< 4	Traumatische Amputation an Handgelenk und Hand
S73	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Hüftgelenkes und von Bändern der Hüfte
S91	< 4	Offene Wunde der Knöchelregion und des Fußes
T79	< 4	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert
T80	< 4	Komplikationen nach Infusion, Transfusion oder Injektion zu therapeutischen Zwecken
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
Z11	< 4	Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf infektiöse und parasitäre Krankheiten

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-561	1359	Funktionsorientierte physikalische Therapie
9-984	573	Pflegebedürftigkeit
5-812	460	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-814	432	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
8-914	367	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
5-811	327	Arthroskopische Operation an der Synovialis
3-200	306	Native Computertomographie des Schädels
5-810	294	Arthroskopische Gelenkoperation
5-983	276	Reoperation
8-915	253	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-910	181	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-813	178	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-032	172	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-784	164	Knochen transplantation und -transposition
5-782	161	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-800	155	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
8-930	155	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-820	154	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-932	126	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
8-800	118	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-822	115	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
3-802	114	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-793	111	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-787	105	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-530	97	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-511	94	Cholezystektomie

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-225	92	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-831	89	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-831	88	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-900	87	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-832	85	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
3-203	83	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-984	76	Mikrochirurgische Technik
5-794	74	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
3-205	64	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-839	55	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-470	53	Appendektomie
3-206	52	Native Computertomographie des Beckens
5-469	52	Andere Operationen am Darm
5-815	52	Arthroskopische Entfernung und arthroskopischer Wechsel eines Bandersatzes am Kniegelenk
3-201	51	Native Computertomographie des Halses
5-790	49	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-892	48	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-803	47	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk
3-035	40	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
3-806	39	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-896	38	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-853	37	Rekonstruktion von Muskeln
5-916	37	Temporäre Weichteildeckung
5-455	36	Partielle Resektion des Dickdarmes
1-854	35	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
5-855	35	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnen Scheide
5-808	34	Offen chirurgische Arthrodesen
5-869	34	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
8-919	33	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-190	32	Spezielle Verbandstechniken
5-534	31	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-824	30	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-785	29	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
5-894	29	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-192	28	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
5-854	27	Rekonstruktion von Sehnen
3-207	24	Native Computertomographie des Abdomens
3-222	24	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-490	24	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-802	24	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-780	23	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-788	23	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-821	23	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
8-98g	23	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
1-694	21	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-033	21	Inzision des Spinalkanals
5-859	21	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
8-803	21	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-493	19	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-536	19	Verschluss einer Narbenhernie
5-804	19	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
5-829	19	Andere gelenkplastische Eingriffe
8-201	19	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
5-98c	18	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme
5-786	17	Osteosyntheseverfahren
1-632	16	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-202	16	Native Computertomographie des Thorax
8-917	16	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie
1-654	15	Diagnostische Rektoskopie
5-823	15	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
5-850	15	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
3-805	14	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
5-543	14	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
3-828	13	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-056	13	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-791	13	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
8-144	13	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-812	13	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-650	12	Diagnostische Koloskopie
5-897	12	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-840	11	Operationen an Sehnen der Hand
5-541	10	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-796	10	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-807	10	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
5-865	10	Amputation und Exartikulation Fuß
1-440	9	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
5-471	9	Simultane Appendektomie
5-781	9	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-783	9	Entnahme eines Knochentransplantates
5-792	9	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-801	9	Offen chirurgische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken
5-805	9	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-895	9	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-986	9	Minimalinvasive Technik
8-933	9	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
5-069	8	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-454	8	Resektion des Dünndarmes
5-535	8	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-542	8	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-572	8	Zystostomie
8-191	8	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-900	8	Intravenöse Anästhesie
1-717	7	Feststellung des Beatmungsstatus und des Beatmungsentwöhnungspotenzials
3-221	7	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-800	7	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
5-063	7	Thyreoidektomie
5-806	7	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-825	7	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-842	7	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
3-24x	6	Andere Computertomographie-Spezialverfahren
3-808	6	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
5-841	6	Operationen an Bändern der Hand
5-856	6	Rekonstruktion von Faszien
8-137	6	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
8-713	6	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen
8-932	6	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
1-444	5	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-653	5	Diagnostische Proktoskopie
3-13d	5	Urographie
5-434	5	Atypische partielle Magenresektion
5-467	5	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-795	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-851	5	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-852	5	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-902	5	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
8-701	5	Einfache endotracheale Intubation
1-697	4	Diagnostische Arthroskopie
3-226	4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-228	4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-491	4	Operative Behandlung von Analfisteln
5-513	4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-545	4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
5-79a	4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-826	4	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der unteren Extremität
5-844	4	Operation an Gelenken der Hand
5-901	4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
8-152	4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-210	4	Brisement force
8-718	4	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung
8-901	4	Inhalationsanästhesie
8-931	4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
1-610	< 4	Diagnostische Laryngoskopie
1-642	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
3-052	< 4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-20x	< 4	Andere native Computertomographie
3-220	< 4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-825	< 4	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-389	< 4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-433	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-449	< 4	Andere Operationen am Magen
5-452	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-460	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-501	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-610	< 4	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis
5-79b	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-845	< 4	Synovialektomie an der Hand
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-138	< 4	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters
8-178	< 4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-482	< 4	Arthroskopische Biopsie an Gelenken
1-551	< 4	Biopsie an der Leber durch Inzision
3-208	< 4	Native Computertomographie der peripheren Gefäße
3-801	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Halses
3-804	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
5-036	< 4	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven
5-344	< 4	Pleurektomie
5-385	< 4	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-448	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen
5-531	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis
5-546	< 4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum
5-578	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase
5-661	< 4	Salpingektomie
5-83b	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-847	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
5-857	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien
5-863	< 4	Amputation und Exartikulation Hand
5-86a	< 4	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen
5-911	< 4	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-128	< 4	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
8-158	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-176	< 4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
8-706	< 4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-855	< 4	Hämodiafiltration
1-206	< 4	Neurographie
1-336	< 4	Harnröhrenkalibrierung
1-620	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-631	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-036	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Weichteiltumoren mit quantitativer Vermessung
3-223	< 4	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-821	< 4	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-843	< 4	Magnetresonanztomographie-Cholangiopankreatikographie [MRCP]
5-044	< 4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär
5-061	< 4	Hemithyreoidektomie
5-312	< 4	Permanente Tracheostomie
5-323	< 4	Segmentresektion und Bisegmentresektion der Lunge
5-340	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura
5-342	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Mediastinums
5-377	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-413	< 4	Splenektomie
5-422	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus
5-450	< 4	Inzision des Darmes
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-456	< 4	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-459	< 4	Bypass-Anastomose des Darmes
5-465	< 4	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas
5-485	< 4	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung
5-510	< 4	Cholezystotomie und Cholezystostomie
5-538	< 4	Verschluss einer Hernia diaphragmatica
5-539	< 4	Verschluss anderer abdominaler Hernien
5-540	< 4	Inzision der Bauchwand
5-550	< 4	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
5-590	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
5-607	< 4	Inzision und Exzision von periprostatischem Gewebe
5-611	< 4	Operation einer Hydrocele testis
5-622	< 4	Orchidektomie
5-651	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-719	< 4	Andere Operationen an den weiblichen Genitalorganen
5-789	< 4	Andere Operationen am Knochen
5-78a	< 4	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese
5-819	< 4	Andere arthroskopische Operationen
5-827	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der unteren Extremität
5-836	< 4	Spondylodese
5-846	< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand
5-879	< 4	Andere Exzision und Resektion der Mamma
5-884	< 4	Mammareduktionsplastik
5-891	< 4	Inzision eines Sinus pilonidalis
5-899	< 4	Andere Exzision an Haut und Unterhaut
5-934	< 4	Verwendung von MRT-fähigem Material
8-101	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision
8-125	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-133	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-148	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-149	< 4	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-173	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-704	< 4	Intubation mit Doppellumentubus
8-832	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis
8-911	< 4	Subarachnoidale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-916	< 4	Injektion eines Medikamentes an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie
8-925	< 4	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)			Nur Notfälle
AM09	D-Arzt- /Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-056	46	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-787	38	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-812	27	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-841	13	Operationen an Bändern der Hand
5-849	9	Andere Operationen an der Hand
5-378	7	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-851	5	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-530	4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-790	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-840	< 4	Operationen an Sehnen der Hand

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Ja

stationäre BG-Zulassung

Ja

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	19,26
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	19,26
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	19,26
Fälle je VK/Person	142,05607

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	7,76
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,76
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	7,76
Fälle je VK/Person	352,57731
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ01	Anästhesiologie	
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	34,91
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	33,78
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,13
Ambulante Versorgung	1,27
Stationäre Versorgung	33,64
Fälle je VK/Person	81,33174

Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	6,92
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,92

Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	6,92
Fälle je VK/Person	395,37572

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

Anzahl Vollkräfte	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,00
Fälle je VK/Person	2736,00000

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	2,94
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,94
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,94
Fälle je VK/Person	930,61224

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	1,26
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,26
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,26
Fälle je VK/Person	2171,42857

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	6,21
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,21
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	1,57
Stationäre Versorgung	4,64
Fälle je VK/Person	589,65517

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50
--	-------

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs	
PQ13	Hygienefachkraft	

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP27	OP-Koordination/OP-Management	

B-[2].1 Urologie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Urologie
Fachabteilungsschlüssel	2200
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. Krawczak Gunnar
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Urologie
Telefon	08772 / 981 - 383
Fax	08772 / 981 - 149
E-Mail	krawczak@klinik-mallersdorf.de
Strasse / Hausnummer	Krankenhausstr. 6
PLZ / Ort	84066 Mallersdorf-Pfaffenberg
URL	

Name	Dr. Lindenmeir Tobias
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Urologie
Telefon	08772 / 981 - 383
Fax	08772 / 981 - 149
E-Mail	lindenmeir.t@klinik-mallersdorf.de
Strasse / Hausnummer	Krankenhausstr. 6
PLZ / Ort	84066 Mallersdorf-Pfaffenberg
URL	

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden
 Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die
 Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

Kommentar/Erläuterung

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU08	Kinderurologie	
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VU13	Tumorchirurgie	

B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	582
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N13	223	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
C67	49	Bösartige Neubildung der Harnblase
N40	39	Prostatahyperplasie
N30	36	Zystitis
R33	27	Harnverhaltung
C61	26	Bösartige Neubildung der Prostata
N20	26	Nieren- und Ureterstein
N45	23	Orchitis und Epididymitis
N39	22	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N10	21	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N32	13	Sonstige Krankheiten der Harnblase
T83	12	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
N43	6	Hydrozele und Spermatozele
N41	4	Entzündliche Krankheiten der Prostata
N44	4	Hodentorsion und Hydatidentorsion
R31	4	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
E86	< 4	Volumenmangel
N23	< 4	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
N49	< 4	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert
C64	< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C66	< 4	Bösartige Neubildung des Ureters
N17	< 4	Akutes Nierenversagen
N21	< 4	Stein in den unteren Harnwegen
N28	< 4	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert
N35	< 4	Harnröhrenstriktur
N42	< 4	Sonstige Krankheiten der Prostata
N47	< 4	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose
N99	< 4	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
R10	< 4	Bauch- und Beckenschmerzen
S30	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
C60	< 4	Bösartige Neubildung des Penis
C62	< 4	Bösartige Neubildung des Hodens
D29	< 4	Gutartige Neubildung der männlichen Genitalorgane
D30	< 4	Gutartige Neubildung der Harnorgane
D41	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Harnorgane
F10	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
I20	< 4	Angina pectoris
I71	< 4	Aortenaneurysma und -dissektion
K42	< 4	Hernia umbilicalis
K57	< 4	Divertikelkrankheit des Darmes
M54	< 4	Rückenschmerzen
N31	< 4	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert
N36	< 4	Sonstige Krankheiten der Harnröhre
Q62	< 4	Angeborene obstruktive Defekte des Nierenbeckens und angeborene Fehlbildungen des Ureters
R30	< 4	Schmerzen beim Wasserlassen
T19	< 4	Fremdkörper im Urogenitaltrakt

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-137	239	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
3-13d	161	Urographie
9-984	130	Pflegebedürftigkeit
8-132	118	Manipulationen an der Harnblase
5-562	108	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
3-207	89	Native Computertomographie des Abdomens
5-573	56	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
8-901	53	Inhalationsanästhesie
5-98b	44	Anwendung eines flexiblen Ureterorenoskops
5-601	41	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
3-05c	27	Endosonographie der männlichen Genitalorgane
1-665	26	Diagnostische Ureterorenoskopie
5-985	24	Lasertechnik
1-661	19	Diagnostische Urethrozystoskopie
3-225	16	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-572	10	Zystostomie
5-604	9	Radikale Prostatovesikulektomie
8-110	9	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen
8-541	9	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren
8-800	9	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-570	8	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
5-611	7	Operation einer Hydrocele testis
3-13f	6	Zystographie
5-550	6	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
8-133	6	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
5-640	5	Operationen am Präputium
1-999	4	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen
3-200	4	Native Computertomographie des Schädels
3-222	4	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-603	4	Exzision und Destruktion von Prostatagewebe

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-610	4	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis
5-622	4	Orchidektomie
5-633	4	Epididymektomie
1-336	< 4	Harnröhrenkalibrierung
1-464	< 4	Transrektale Biopsie an männlichen Genitalorganen
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-553	< 4	Partielle Resektion der Niere
5-560	< 4	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters
5-579	< 4	Andere Operationen an der Harnblase
5-629	< 4	Andere Operationen am Hoden
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-138	< 4	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters
1-460	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata
3-203	< 4	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-571	< 4	Zystotomie [Sectio alta]
5-593	< 4	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-634	< 4	Rekonstruktion des Funiculus spermaticus
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
1-465	< 4	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Genitalorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-632	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
3-052	< 4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-220	< 4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-221	< 4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-802	< 4	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-805	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-552	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere
5-554	< 4	Nephrektomie
5-557	< 4	Rekonstruktion der Niere
5-561	< 4	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums
5-563	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie
5-565	< 4	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma)
5-568	< 4	Rekonstruktion des Ureters
5-576	< 4	Zystektomie
5-582	< 4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-585	< 4	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-600	< 4	Inzision der Prostata
5-607	< 4	Inzision und Exzision von periprostaticem Gewebe
5-609	< 4	Andere Operationen an der Prostata
5-624	< 4	Orchidopexie
5-631	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis
5-642	< 4	Amputation des Penis
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-98k	< 4	Art des Zystoskops
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-930	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM17	Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V			Die beiden Chefärzte sind im Besitz einer Zulassung für die ambulante fachärztliche urologische Tätigkeit inkl. ambulanter urologischer Operationen.
AM17	Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V			

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-137	24	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
5-640	20	Operationen am Präputium
5-636	5	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
stationäre BG-Zulassung	<input checked="" type="checkbox"/> Nein

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	2,50
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,50
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,50
Fälle je VK/Person	232,80000

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	2,50
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,50
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	2,50
Fälle je VK/Person	232,80000
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ60	Urologie	
Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –	Fachkunde in Laboruntersuchungen in der Urologie
ZF25	Medikamentöse Tumorthherapie	
ZF30	Palliativmedizin	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	6,67
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,67
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,24
Stationäre Versorgung	6,43
Fälle je VK/Person	90,51321

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	0,73
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,73
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00

Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	0,73
Fälle je VK/Person	797,26027

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	1,19
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,19
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,30
Stationäre Versorgung	0,89
Fälle je VK/Person	653,93258
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	

B-[3].1 Innere

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Innere
Fachabteilungsschlüssel	0100
Art der Abteilung	Hauptabteilung
Weitere Fachabteilungsschlüssel	<ul style="list-style-type: none"> ◦ Innere Medizin/Schwerpunkt Kardiologie (0103) ◦ Innere Medizin/Schwerpunkt Gastroenterologie (0107)

Chefärztinnen/-ärzte

Name	Dr. Claudia Schott
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Gastroenterologie
Telefon	08772 / 981 - 375
Fax	08772 / 981 - 373
E-Mail	schott.c@klinik-mallersdorf.de
Strasse / Hausnummer	Krankenhausstr. 6
PLZ / Ort	84066 Mallersdorf-Pfaffenberg
URL	

Name	Dr. Werner Schmid
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Kardiologe
Telefon	08772 / 981 - 375
Fax	08772 / 981 - 373
E-Mail	schmid.w@klinik-mallersdorf.de
Strasse / Hausnummer	Krankenhausstr. 6
PLZ / Ort	84066 Mallersdorf-Pfaffenberg
URL	

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden
 Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die
 Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V Ja

Kommentar/Erläuterung

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC05	Schrittmachereingriffe	
VC06	Defibrillatoreingriffe	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VD01	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VD02	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI35	Endoskopie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR06	Endosonographie	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VR16	Phlebographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR44	Teleradiologie	

B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	2991
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I50	267	Herzinsuffizienz
J06	148	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
E86	119	Volumenmangel
N39	107	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
J18	98	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
K29	93	Gastritis und Duodenitis
I10	91	Essentielle (primäre) Hypertonie
J44	73	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
R07	73	Hals- und Brustschmerzen
J20	64	Akute Bronchitis
I48	62	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I11	61	Hypertensive Herzkrankheit
R10	56	Bauch- und Beckenschmerzen
I63	54	Hirnfarkt
A09	50	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
F10	50	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
J12	46	Viruspneumonie, anderenorts nicht klassifiziert
I20	45	Angina pectoris
K59	42	Sonstige funktionelle Darmstörungen
J10	41	Grippe durch saisonale nachgewiesene Influenzaviren
E87	40	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
I21	39	Akuter Myokardinfarkt
R42	35	Schwindel und Taumel
E11	32	Diabetes mellitus, Typ 2
K85	30	Akute Pankreatitis
I25	29	Chronische ischämische Herzkrankheit
A46	27	Erysipel [Wundrose]
R11	27	Übelkeit und Erbrechen
B99	26	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
J69	26	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
A04	24	Sonstige bakterielle Darminfektionen
I49	24	Sonstige kardiale Arrhythmien
K70	23	Alkoholische Leberkrankheit
K92	23	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
R55	23	Synkope und Kollaps
G45	21	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
K80	21	Cholelithiasis
N17	21	Akutes Nierenversagen
I26	20	Lungenembolie
D50	19	Eisenmangelanämie
K22	19	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
R00	19	Störungen des Herzschlages
G40	18	Epilepsie
K26	18	Ulcus duodeni
K55	18	Gefäßkrankheiten des Darmes
K57	18	Divertikelkrankheit des Darmes
H81	17	Störungen der Vestibularfunktion
I44	17	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
R06	17	Störungen der Atmung

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I80	16	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
I95	16	Hypotonie
A41	15	Sonstige Sepsis
K25	15	Ulcus ventriculi
A49	14	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
K44	13	Hernia diaphragmatica
K56	13	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
R51	13	Kopfschmerz
T63	13	Toxische Wirkung durch Kontakt mit giftigen Tieren
T78	12	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
G43	11	Migräne
K21	11	Gastroösophageale Refluxkrankheit
A08	10	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
I47	10	Paroxysmale Tachykardie
K52	9	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K83	9	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
M54	9	Rückenschmerzen
D12	8	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
D64	8	Sonstige Anämien
R13	8	Dysphagie
R18	8	Aszites
R40	8	Somnolenz, Sopor und Koma
C15	7	Bösartige Neubildung des Ösophagus
C34	7	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
E10	7	Diabetes mellitus, Typ 1
F19	7	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
K86	7	Sonstige Krankheiten des Pankreas
M10	7	Gicht
R63	7	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
S06	7	Intrakranielle Verletzung
T88	7	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
C61	6	Bösartige Neubildung der Prostata
G51	6	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]
R60	6	Ödem, anderenorts nicht klassifiziert
C16	5	Bösartige Neubildung des Magens
C18	5	Bösartige Neubildung des Kolons
C20	5	Bösartige Neubildung des Rektums
I35	5	Nichtrheumatische Aortenklappenkrankheiten
K74	5	Fibrose und Zirrhose der Leber
L27	5	Dermatitis durch oral, enteral oder parenteral aufgenommene Substanzen
M25	5	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
R74	5	Abnorme Serumenzymwerte
S72	5	Fraktur des Femurs
T75	5	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
B02	4	Zoster [Herpes zoster]
B34	4	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
I61	4	Intrazerebrale Blutung
I70	4	Atherosklerose
I83	4	Varizen der unteren Extremitäten
J03	4	Akute Tonsillitis
J45	4	Asthma bronchiale
K20	4	Ösophagitis

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K64	4	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
K65	4	Peritonitis
L03	4	Phlegmone
M06	4	Sonstige chronische Polyarthritiden
M79	4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
N18	4	Chronische Nierenkrankheit
Z45	4	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes
A05	< 4	Sonstige bakteriell bedingte Lebensmittelvergiftungen, anderenorts nicht klassifiziert
C24	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
G20	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom
G83	< 4	Sonstige Lähmungssyndrome
I30	< 4	Akute Perikarditis
J16	< 4	Pneumonie durch sonstige Infektionserreger, anderenorts nicht klassifiziert
J96	< 4	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
K51	< 4	Colitis ulcerosa
K58	< 4	Reizdarmsyndrom
R04	< 4	Blutung aus den Atemwegen
R05	< 4	Husten
R19	< 4	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
S32	< 4	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
Z03	< 4	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen, Verdacht ausgeschlossen
A40	< 4	Streptokokkensepsis
A48	< 4	Sonstige bakterielle Krankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C77	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
D61	< 4	Sonstige aplastische Anämien
E16	< 4	Sonstige Störungen der inneren Sekretion des Pankreas
F41	< 4	Andere Angststörungen
G35	< 4	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]
H93	< 4	Sonstige Krankheiten des Ohres, anderenorts nicht klassifiziert
I31	< 4	Sonstige Krankheiten des Perikards
J04	< 4	Akute Laryngitis und Tracheitis
J15	< 4	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
J84	< 4	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten
J85	< 4	Abszess der Lunge und des Mediastinums
J98	< 4	Sonstige Krankheiten der Atemwege
K50	< 4	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K62	< 4	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
L50	< 4	Urtikaria
M16	< 4	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M31	< 4	Sonstige nekrotisierende Vaskulopathien
M35	< 4	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
R20	< 4	Sensibilitätsstörungen der Haut
R41	< 4	Sonstige Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen
R47	< 4	Sprech- und Sprachstörungen, anderenorts nicht klassifiziert
S70	< 4	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
T17	< 4	Fremdkörper in den Atemwegen
T59	< 4	Toxische Wirkung sonstiger Gase, Dämpfe oder sonstigen Rauchs
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
A16	< 4	Tuberkulose der Atmungsorgane, weder bakteriologisch, molekularbiologisch noch histologisch gesichert
A37	< 4	Keuchhusten
A69	< 4	Sonstige Spirochäteninfektionen
A97	< 4	Dengue
B17	< 4	Sonstige akute Virushepatitis
B37	< 4	Kandidose
C10	< 4	Bösartige Neubildung des Oropharynx
C22	< 4	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C64	< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C67	< 4	Bösartige Neubildung der Harnblase
C71	< 4	Bösartige Neubildung des Gehirns
C85	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
C88	< 4	Bösartige immunproliferative Krankheiten
C92	< 4	Myeloische Leukämie
D32	< 4	Gutartige Neubildung der Meningen
D37	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
D38	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
D43	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten des Gehirns und des Zentralnervensystems
D46	< 4	Myelodysplastische Syndrome
D47	< 4	Sonstige Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhalten des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
D51	< 4	Vitamin-B12-Mangelanämie
D52	< 4	Folsäure-Mangelanämie
D53	< 4	Sonstige alimentäre Anämien
D55	< 4	Anämie durch Enzymdefekte
D62	< 4	Akute Blutungsanämie
D69	< 4	Purpura und sonstige hämorrhagische Diathesen
E27	< 4	Sonstige Krankheiten der Nebenniere
E66	< 4	Adipositas
F12	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide
F29	< 4	Nicht näher bezeichnete nichtorganische Psychose
F32	< 4	Depressive Episode
F43	< 4	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
F45	< 4	Somatoforme Störungen
G04	< 4	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis
G44	< 4	Sonstige Kopfschmerzsyndrome
G56	< 4	Mononeuropathien der oberen Extremität
G58	< 4	Sonstige Mononeuropathien
G62	< 4	Sonstige Polyneuropathien
G81	< 4	Hemiparese und Hemiplegie
G90	< 4	Krankheiten des autonomen Nervensystems
H53	< 4	Sehstörungen
H83	< 4	Sonstige Krankheiten des Innenohres
I27	< 4	Sonstige pulmonale Herzkrankheiten
I33	< 4	Akute und subakute Endokarditis
I34	< 4	Nicht-rheumatische Mitralklappenkrankheiten
I40	< 4	Akute Myokarditis
I42	< 4	Kardiomyopathie
I45	< 4	Sonstige kardiale Erregungsleitungsstörungen
I60	< 4	Subarachnoidalblutung

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I62	< 4	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
I65	< 4	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
I74	< 4	Arterielle Embolie und Thrombose
I77	< 4	Sonstige Krankheiten der Arterien und Arteriolen
I89	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
J01	< 4	Akute Sinusitis
J02	< 4	Akute Pharyngitis
J36	< 4	Peritonsillarabszess
J39	< 4	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege
J43	< 4	Emphysem
J46	< 4	Status asthmaticus
J67	< 4	Allergische Alveolitis durch organischen Staub
J86	< 4	Pyothorax
J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
J93	< 4	Pneumothorax
K28	< 4	Ulcus pepticum jejuni
K31	< 4	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
K35	< 4	Akute Appendizitis
K40	< 4	Hernia inguinalis
K43	< 4	Hernia ventralis
K81	< 4	Cholezystitis
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
L24	< 4	Toxische Kontaktdermatitis
L30	< 4	Sonstige Dermatitis
L40	< 4	Psoriasis
M00	< 4	Eitrige Arthritis
M02	< 4	Reaktive Arthritiden
M13	< 4	Sonstige Arthritis
M19	< 4	Sonstige Arthrose
M34	< 4	Systemische Sklerose
M42	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule
M48	< 4	Sonstige Spondylopathien
M50	< 4	Zervikale Bandscheibenschäden
M51	< 4	Sonstige Bandscheibenschäden
M60	< 4	Myositis
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M77	< 4	Sonstige Enthesopathien
M84	< 4	Veränderungen der Knochenkontinuität
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N20	< 4	Nieren- und Ureterstein
N30	< 4	Zystitis
N43	< 4	Hydrozele und Spermatozele
N49	< 4	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert
N94	< 4	Schmerz und andere Zustände im Zusammenhang mit den weiblichen Genitalorganen und dem Menstruationszyklus
R09	< 4	Sonstige Symptome, die das Kreislaufsystem und das Atmungssystem betreffen
R21	< 4	Hautausschlag und sonstige unspezifische Hauteruptionen
R22	< 4	Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut
R25	< 4	Abnorme unwillkürliche Bewegungen
R26	< 4	Störungen des Ganges und der Mobilität
R29	< 4	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
R45	< 4	Symptome, die die Stimmung betreffen
R50	< 4	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
R93	< 4	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik sonstiger Körperstrukturen

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S00	< 4	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S20	< 4	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S22	< 4	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S30	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S82	< 4	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
T18	< 4	Fremdkörper im Verdauungstrakt
T38	< 4	Vergiftung durch Hormone und deren synthetische Ersatzstoffe und Antagonisten, anderenorts nicht klassifiziert
T65	< 4	Toxische Wirkung sonstiger und nicht näher bezeichneter Substanzen
T67	< 4	Schäden durch Hitze und Sonnenlicht
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
Z08	< 4	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen bösartiger Neubildung

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-984	1211	Pflegebedürftigkeit
8-561	740	Funktionsorientierte physikalische Therapie
8-933	578	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
1-632	527	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie
3-200	473	Native Computertomographie des Schädels
1-440	327	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-225	254	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
1-650	251	Diagnostische Koloskopie
3-222	241	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-98g	195	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
8-837	194	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
1-275	190	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
8-930	173	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-035	170	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
8-800	159	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-83b	120	Zusatzinformationen zu Materialien
1-653	117	Diagnostische Proktoskopie
3-800	104	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
1-710	97	Ganzkörperplethysmographie
8-831	95	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
1-444	92	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-052	77	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
5-513	67	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
9-320	67	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
5-452	55	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-934	41	Verwendung von MRT-fähigem Material
3-202	40	Native Computertomographie des Thorax
3-207	39	Native Computertomographie des Abdomens
1-266	38	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
5-377	38	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
8-713	37	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen
8-706	36	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
5-469	35	Andere Operationen am Darm

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-221	33	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
1-651	31	Diagnostische Sigmoidoskopie
1-844	29	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-220	22	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-802	22	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
8-640	22	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
1-242	21	Audiometrie
8-701	21	Einfache endotracheale Intubation
5-429	20	Andere Operationen am Ösophagus
1-642	19	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
3-820	19	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-449	19	Andere Operationen am Magen
1-640	18	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-853	17	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
3-825	17	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-843	17	Magnetresonanztomographie [MRCP]
8-132	16	Manipulationen an der Harnblase
3-201	15	Native Computertomographie des Halses
8-152	14	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-771	14	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
1-20a	12	Andere neurophysiologische Untersuchungen
3-206	12	Native Computertomographie des Beckens
1-273	11	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
8-144	11	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
1-610	10	Diagnostische Laryngoskopie
1-854	10	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
3-203	10	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
8-153	10	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
3-804	9	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-806	9	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-378	9	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-433	9	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-900	9	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-718	9	Beatmungsentwöhnung [Weaning] bei maschineller Beatmung
1-279	8	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
1-424	8	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
3-205	8	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
8-020	8	Therapeutische Injektion
1-620	7	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-630	7	Diagnostische Ösophagoskopie
8-128	7	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
8-855	7	Hämodiafiltration
1-661	6	Diagnostische Urethrozystoskopie
1-774	6	Standardisiertes palliativmedizinisches Basisassessment (PBA)
8-901	6	Inhalationsanästhesie
5-431	5	Gastrostomie
8-100	5	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
8-812	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-484	4	Perkutane Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-63a	4	Kapselendoskopie des Dünndarmes
1-654	4	Diagnostische Rektoskopie
1-717	4	Feststellung des Beatmungsstatus und des Beatmungsentwöhnungspotenzials

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-13d	4	Urographie
3-228	4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-821	4	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
5-210	4	Operative Behandlung einer Nasenblutung
5-311	4	Temporäre Tracheostomie
5-541	4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
8-543	4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
8-902	4	Balancierte Anästhesie
1-652	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
3-703	< 4	Szintigraphie der Lunge
3-805	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-455	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-511	< 4	Cholezystektomie
5-549	< 4	Andere Bauchoperationen
8-137	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-390	< 4	Lagerungsbehandlung
1-204	< 4	Untersuchung des Liquorsystems
1-206	< 4	Neurographie
1-490	< 4	Biopsie ohne Inzision an Haut und Unterhaut
1-636	< 4	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums)
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
1-791	< 4	Kardiorespiratorische Polygraphie
3-822	< 4	Magnetresonanztomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-826	< 4	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-422	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus
5-794	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-932	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
6-007	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7
8-127	< 4	Endoskopisches Einlegen und Entfernung eines Magenballons
8-158	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-176	< 4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-716	< 4	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung
8-900	< 4	Intravenöse Anästhesie
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
9-500	< 4	Patientenschulung
1-207	< 4	Elektroenzephalographie [EEG]
1-336	< 4	Harnröhrenkalibrierung
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
1-587	< 4	Biopsie an Blutgefäßen durch Inzision
1-641	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege
1-695	< 4	Diagnostische Endoskopie des Verdauungstraktes durch Inzision und intraoperativ
1-910	< 4	Interdisziplinäre algesiologische Diagnostik
3-031	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
3-05c	< 4	Endosonographie der männlichen Genitalorgane

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-605	< 4	Arteriographie der Gefäße des Beckens
3-607	< 4	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-705	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-721	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens
3-733	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie [SPECT/CT] des Skelettsystems
3-801	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Halses
3-808	< 4	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-82x	< 4	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
5-450	< 4	Inzision des Darms
5-460	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-470	< 4	Appendektomie
5-471	< 4	Simultane Appendektomie
5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-526	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
5-543	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-550	< 4	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
5-570	< 4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
5-793	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-800	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-810	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation
5-811	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-814	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
6-002	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-125	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-133	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-641	< 4	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-854	< 4	Hämodialyse
8-910	< 4	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-919	< 4	Komplexe Akutschmerzbehandlung

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM17	Richtlinie über die ambulante spezialfachärztliche Versorgung nach § 116b SGB V			Rheuma-Sprechstunde, Gastroskopie und Koloskopie (nur beide zusammen und nur die Untersuchung)

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Nein

stationäre BG-Zulassung

Nein

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Ärztinnen und Ärzte insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	17,82
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	17,82
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	17,82
Fälle je VK/Person	167,84511

davon Fachärztinnen und Fachärzte

Anzahl Vollkräfte	4,92
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,92
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	4,92
Fälle je VK/Person	607,92682
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie	
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie	
AQ31	Innere Medizin und Rheumatologie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	45,80
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	44,32
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,48
Ambulante Versorgung	1,66
Stationäre Versorgung	44,14
Fälle je VK/Person	67,76166

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

Anzahl Vollkräfte	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00

Stationäre Versorgung	1,00
Fälle je VK/Person	2991,00000

Altenpflegerinnen und Altenpfleger

Anzahl Vollkräfte	7,35
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,35
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	7,35
Fälle je VK/Person	406,93877

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

Anzahl Vollkräfte	1,35
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,35
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,35
Fälle je VK/Person	2215,55555

Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	3,86
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,86
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	3,86
Fälle je VK/Person	774,87046

Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

Anzahl Vollkräfte	1,65
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,65
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	0,00
Stationäre Versorgung	1,65
Fälle je VK/Person	1812,72727

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	8,15
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,15
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,00
Ambulante Versorgung	2,06
Stationäre Versorgung	6,09
Fälle je VK/Person	491,13300
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Bundesland	Leistungsbereich	nimmt teil	Kommentar / Erläuterung
Bayern	Schlaganfall	ja	

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

DMP	Kommentar / Erläuterung
Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)	
Koronare Herzkrankheit (KHK)	

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Sonstige Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung
Leistungsbereich:
Bezeichnung des Qualitätsindikators: QS-Bögen
Ergebnis: Stellungnahme von der LAQ
Messzeitraum:
Datenerhebung: QS-Bögen
Rechenregeln:
Referenzbereiche:
Vergleichswerte:
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage:

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr

Leistungsbereich	Mindestmenge	Erbrachte Menge	Ausnahmetatbestand	Kommentar/Erläuterung
Kniegelenk-Totalendoprothesen	50	91		

C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr

Leistungsbereich	Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus für Erwachsene
Leistungsberechtigung für das Prognosejahr	ja
Im Berichtsjahr erbrachte Leistungsmenge	0
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge	103
Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen bestätigt	ja
Erstmalige oder erneute Erbringung einer Leistung (§ 6 Mm-R)	
Sondergenehmigung der Landesbehörden zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung erteilt	

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

keine Angaben

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	22
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	14
Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	8

(*) nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)

C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr

8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad	Ausnahmetatbestände	Kommentar
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie, Orthopädie	Station 21/22	Nacht	91,67	0	
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie, Orthopädie	Station 31	Nacht	91,67	0	
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie, Orthopädie	Station 11	Nacht	100,00	0	
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie, Orthopädie	Station 12	Nacht	91,67	0	
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Orthopädie	Station 21/22	Tag	100,00	0	
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Orthopädie	Station 31	Tag	100,00	0	
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Orthopädie	Station 11	Tag	100,00	0	

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad	Ausnahmetatbestände	Kommentar
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Orthopädie	Station 12	Tag	100,00	0	
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Orthopädie	Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Orthopädie	INA	Tag	100,00	0	
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Orthopädie	Allgemeine Chirurgie, Orthopädie	INA	Nacht	100,00	0	

8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad	Kommentar
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie, Orthopädie	Station 31	Nacht	67,40	
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie, Orthopädie	Station 12	Nacht	38,36	
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie, Orthopädie	Station 21/22	Nacht	54,79	
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Orthopädie	Station 31	Tag	96,99	
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie, Orthopädie	Station 11	Nacht	37,10	
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Orthopädie	Station 12	Tag	98,90	
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Orthopädie	Station 21/22	Tag	93,70	
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin	Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Orthopädie	Station 11	Tag	97,68	

Fachabteilung	Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad	Kommentar
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Orthopädie	Allgemeine Chirurgie, Orthopädie	INA	Nacht	78,26	
Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Orthopädie	Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Orthopädie	INA	Tag	100,00	

C-10 Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien

keine Angaben